



Jahrgang 31

Nr. 26

13.12.2019

KURZ & BÜNDIG

Müllabfuhr:

graue Tonne 17.12. und 31.12..Blaue Tonne und gelber Sack am 28.12.

EIFELLAUF IN OBERWEIS AM 28.12.2019

Der nächste Oberweiser Eifellauf findet nun schon zum 27 - zigsten Mal statt.

Nach den Weihnachtsfeiertagen bietet der Eifellauf die Gelegenheit wieder einige Kalorien abzutrainieren. Die Organisatoren des SVO haben für die Läufer auch dieses Jahr wieder drei landschaftlich schöne Strecken über 10, 15 und 20 km ausgesucht. Alle Gruppen laufen in einem moderaten Trainings- tempo, bei dem alle locker mitlaufen können. Nach etwa 10 km ist eine Verpflegungsstelle mit Mineralwasser und heißem Tee eingerichtet, sodass je nach Wetterlage eine Erfrischung oder eine Aufwärmung möglich ist.

Auch alle interessierten Walker sind bei diesem Eifellauf herzlich willkommen. Für die Walker wird eine Rundstrecke über 6 km angeboten.

*Allen Geburtstagskindern und Jubilaren
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute*



Start: Samstag, den 28.12.2019 um 14.30 h.

Treffpunkt:

Parkplatz am Schwimmbad/Sportplatz

Aktuelle Informationen zu den Eifelläufen sind im Internet auf www.eifellauf.de abrufbar.

Auf viele Teilnehmer und ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen nach dem Laufen freuen sich die Organisatoren vom Sportverein Oberweis.

**Frohe Weihnachten wünschen
die Redaktionen "Doafbesen und Oberweis.de"**

STERNSINGER 2020

Kinder ab der 3. Klasse sind herzlich eingeladen zum Vortreffen der Sternsingeraktion 2020. Wir treffen uns am: **28.12.2019 um 10:30 h** im Kindergarten Oberweis.

Die Aussendung der Sternsinger erfolgt am Samstag, den 4.01.2020



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Liebe Leserinnen und Leser,*

*Im Namen des Ortsgemeinderates
und den Beigeordneten Josef
Schumacher und Andre Szybalsky,
möchte ich Ihnen und Ihren
Familien, allen Freunden, Be-
kannten, allen Kolleginnen und
Kollegen, sowie den Mitarbeiter-
innen und Mitarbeitern in unserer
Gemeinde, eine friedvolle und
schöne Weihnacht wünschen*

Klaus Manns -
-Ortsbürgermeister-

Impressum

Herausgeber des „doafbesen“: Gemeindeverwaltung Oberweis; Auflage 250 Exemplare; Erscheinungsweise: 14-tägig; Beiträge bitte als e-mail an: oberweis@onlinehome.de – Redaktionsschluss jeweils **drei Tage** vor Erscheinen. Redaktion: Klaus Manns (verantwortl.i.S.d.P.), und freie Mitarbeiter.

INFO`S AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

Nach sorgfältiger Prüfung der Buchungen von Ein- und Ausgaben in unserer Gemeindekasse für die 2016 und 2017 durch den Rechnungsprüfungsausschuss, wurde Ortsbürgermeister Klaus Manns Entlastung erteilt. Ebenfalls wurde der Erstellung des Doppelhaushaltes für die Jahre 2019 und 2020 zugestimmt.

Die Endabrechnung der neuen Herderstraße wurde seitens der VG vorgelegt. Der Gemeinderat stimmte ausführlichen Offenlage zu. Erfreulicherweise durfte man feststellen, dass sich die Erschließungskosten sehr moderat gestalteten. Die auf Fläche bezogene Einzel-Abrechnung dürfte den Anliegern in den nächsten Tagen zugestellt werden. Die genaue Berechnung kann in der VG eingesehen werden. Im Vorfeld des Ausbaus kam es zu Unstimmigkeiten, da die die im Vorstufenausbau beauftragte Firma sehr nachlässig gearbeitet hatte. Die hieraus entstandenen erheblichen Mehrkosten wurden dem Architektenbüro bei mangelnder Bauaufsicht in Rechnung gestellt. Wie bereits beschrieben, können die Anlieger die detaillierte Abrechnung hierzu bei der VG einsehen.

Ferner wurde beschlossen, dass die Gemeinde Oberweis auch in 2020 am Dorf-Wettbewerb teilnehmen wird, zudem wurde einem geförderten LEADER-Routenprojekt zugestimmt, einer Wanderoute über den alten Brechter Weg am Standort der ehemaligen römischen Villa vorbei zum Buchenhof und zurück zum Wanderprotal. Für Zuschüsse an die örtlichen Vereine wurde ein neues Modell vorgeschlagen, was mit den Vereinen noch gesondert abgesprochen wird. Die Zahlung von einem Pauschalbetrag in Höhe von 50,00 € je Verein bleibt damit ausgesetzt. Ausnahme bildet der Zuschuss für die Unterhaltung des Sportplatzes an den SVO.

Frau Diana Bollig wurde einstimmig als Vertreterin im Elternausschuss unserer Kita gewählt.

In den Mitteilungen und Anfragen wurde die Einführung einer Bettensteuer diskutiert. Als Fremdenverkehrsgemeinde könnten wir diese einfordern, eine Kurtaxe bei fehlender Bezeichnung Bad, z.B. Bad Oberweis, nicht. Allerdings bringt die Einführung einer solchen Steuer viele Auflagen und Bestimmungen mit sich. Die Verwaltung hat die Aufgabe die Angelegenheit zu prüfen und dem Gemeinderat offen zu legen. Erst hiernach sollte nochmals darüber diskutiert, rechnerisch geprüft und dann entschieden werden.

Im nicht-öffentlichen Teil wurden weitere Aufträge zum Bau des Gemeindezentrums vergeben. Ebenfalls wurde für unsere Kita der Einstellung einer Anerkennungspraktikantin in 2020 zu gestimmt.

VG BITBURGER LAND WIRD 50

Im kommenden Jahr haben die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz Jubiläum und werden dann 50 Jahre alt. Mit dem 8. Landesgesetz zur Verwaltungsvereinfachung wurden in Rheinland-Pfalz damals alle bestehenden Ämter aufgelöst und die Verbandsgemeinden neu geschaffen. Das Gesetz trat zum 07.11.1970 in Kraft. Zur Gestaltung einer Festschrift werden noch Bilder von der ehemaligen Amtsverwaltung Oberweis gesucht. Die Bilder werden eingescannt und unverzüglich zurück gegeben. Bitte melden Sie sich beim Ortsbürgermeister. Vielen Dank!

HEIMISCHER SCHALKE FAN-CLUB SPENDET FÜR KITA – OBERWEIS

Am Dienstag, den 03.12.2019 wurden die Kinder der Kindertagesstätte "Kleine Strolche" in Oberweis vom FC-Schalke-Fan-Club (Eefler Keestaalknappen) mit einer Spende überrascht.



Jedes Kind erhielt einen Schokoladen Nikolaus und der Leiterin Manuela Pick wurden von den Vorstandsmitgliedern Albert Bales, Norbert Boler und Detlef Burger eine großzügige Geldspende überreicht.

Die "Kleinen Strolche" bedanken sich ganz herzlich bei den **Eefler-Keestaalknappen**.

Foto: Sabine Ballmann

IRMGARD NEUHAUS FEIERT 40-J. DIENSTJUBILÄUM BEI DEN „KLEINEN STROLCHEN“

Seit 1979 zählt Irmgard Neuhaus zum Stammpersonal des Kindergarten Oberweis. Eine lange Zeit, aber sicher auch eine schöne Zeit, wenn man über so viele Jahre beim gleichen Arbeitgeber beschäftigt ist. Das zeugt von Loyalität, einem guten Miteinander und Füreinander, hob der Ortsbürgermeister Klaus Manns als Trägervertreter in seiner Ansprache hervor. Irmgard Neuhaus hat mittlerweile ganze Familien betreut und sie kann es sicherlich noch schaffen, dass sie eines Tages zu einem Kind sagen kann: „Ich habe schon deine Oma oder Opa“ in unserer Kita betreut.



Mit einem Blumenbukett dankte Ortsbürgermeister Manns im Namen des Trägers -der Ortsgemeinde Oberweis, der Jubilarin für ihr Engagement um das Wohl unserer anvertrauten Kinder. Für die Zukunft wünschte er ihr im weiteren Arbeitsleben, aber auch im privaten Bereich viel Spaß, Glück und Gesundheit.

Im Rahmen des Kita-Adventsfenster am 6. Dezember überraschte der Bürgermeister die Jubilarin mit einer Überreichung einer Dankurkunde unserer Ministerpräsidentin Malu Dreyer.

Foto: Kita Oberweis